

Ein kleines Übel mit großem Gewinn

Da war unsere Freude über die Kostenbefreiung bei der Abfallentsorgung also nur von kurzer Dauer. Die Überarbeitung der Abfallentsorgungssatzung des Landkreises Barnim regelt die Entsorgung in Kleingartenanlagen ab 2011 wieder neu.

Jeder Verein erhält nun nach einem Verteilerschlüssel des Bezirksvorstandes 1-5 Abfallsäcke. Pro Abfallsack wird eine Jahresgebühr von 2,60 Euro berechnet.

Unser Verein

„ An der Heegermühler Schleuse 1975 e.V.“ erhält 2 Säcke, das macht umgerechnet pro Parzelle eine Mehrbelastung von rund 10 Cent im Jahr.

Dafür wird anfallender Baum- und Heckenschnitt kostenfrei abgeholt.



Bisher haben wir unseren Baumschnitt immer selber entsorgt. Jeder auf seine Art, durch Verbrennen, Häckseln oder mühevoll Selbstabfahren zu den bekannten Sammelstellen.

Also probieren wir doch diesmal den neuen Service. Anmelden ist nötig, kein Problem, ein Anruf bei der **Barnimer Dienstleistungsgesellschaft Telefon 03334 52620**, Kleingartenanlage anmelden, Sammelstelle des Baum- und Heckenschnitts angeben. Ein Termin ist schnell gefunden. Das Bodenschutzamt gibt aber auch ein paar Hinweise:

der Baum- und Heckenschnitt sollte nicht länger und breiter als 1,50 m sein
an der Sammelstelle sollte das dickere Holz unten liegen, Heckenschnitt obenauf
die Anfahrt des LKW muss möglich und gewährleistet sein
bei der Abholung muss ein Mitglied des Vorstandes anwesend sein
bei nicht ordnungsgemäßem Abfall (Müll) wird nicht abgefahren



Am Abholtermin waren alle sehr pünktlich. Der LKW konnte unseren Baumschnitt ohne Probleme aufladen. 5m³ fasst das Fahrzeug des Bodenschutzamtes. Bei der Menge kann man sich ganz schön verschätzen. Es musste 2-mal gefahren werden. Am Ende zählt das Ergebnis. Unser Baumschnitt ist entsorgt, und das für rund 10 Cent im Jahr!

Eine empfehlenswerte Sache für alle Kleingärtnervereine.

Änderung vom 06.01.2012 beachten.